

Frank Winter/Svenja Taubner  
Christoph Krause

# **Jugendliche schlichten**

Initiierung eines Konfliktschlichtungsangebots  
durch jugendliche Schülerinnen  
und Schüler an ihrer Schule.

Konzeption und Erfahrungsbericht.

Mönchengladbach 1997  
Forum Verlag Godesberg

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>8</b>
<b>1. Zielvorstellungen des Projektes "Streitschlichtung. in der Schule" aus Sicht des Täter-Opfer-Ausgleiches</b>	<b>10</b>
<b>2. Was ist ein Streitschlichter?</b>	<b>13</b>
2.1 Prinzipien der Tätigkeit der Streitschlichter	14
2.2 Konflikte innerhalb der SchülerInnenenschaft	15
2.3 Konflikte zwischen LehrerInnen und SchülerInnen	17
2.4 Strukturelle Konflikte	19
2.5 Innerpsychische Konflikte	20
<b>3. TeilnehmerInnen an der Ausbildung zum Streitschlichter</b>	<b>22</b>
3.1 Geschlechtshomogene vs. geschlechtsheterogene Gruppe	25
3.1.1 Die Jungengruppe	25
3.1.2 Die Mädchengruppe	26
3.1.3 Die gemischtgeschlechtliche Gruppe	27
3.1.4 Resümee	28
3.2 Die Gruppengröße	28
<b>4. Die GruppenleiterInnen</b>	<b>29</b>
<b>5. Die Ausbildung</b>	<b>31</b>
<i>Erster Praxisteil - Projektanfang</i>	<i>31</i>
5.1 Gruppenvorlauf	34
<i>Zweiter Praxisteil - Gruppenvorlauf</i>	<i>35</i>
5.2 Gruppenbildung	38
<i>Dritter Praxisteil - Gruppenbildung</i>	<i>40</i>
5.3 Die regelmäßige Ausbildungsgruppe	44
5.3.1 Die Konstituierungsphase - Gruppenfindung	48
<i>Vierter Praxisteil - Gruppenfindung</i>	<i>50</i>
5.3.2 Die Explorationsphase - Konfliktrollenspiele	54
<i>Fünfter Praxisteil - Konfliktrollenspiele</i>	<i>56</i>
5.3.3 Die Erprobungsphase - Schlichtungsrollenspiele	60
<i>Sechster Praxisteil - Schlichtungsrollenspiele</i>	<i>62</i>
5.3.4 Abschluß der Ausbildung	65
<i>Siebter Praxisteil - Abschluß der Ausbildung</i>	<i>66</i>

---

<b>6.</b>	<b>Betreuungstreffen</b>	<b>68</b>
	<i>Achter Praxisteil - Betreuungstreffen</i>	70
<b>7.</b>	<b>Ausblick und Ziele der Streitschlichter-Ausbildung</b>	<b>74</b>
7.1	Ziele der Ausbildung für die ausgebildeten SchülerInnen	74
7.2	Ziele der Ausbildung für die Schule	74
7.3	Ziele der Ausbildung für den Stadtteil	75
<b>8.</b>	<b>Kontinuität und Zukunft des Projektes</b>	<b>76</b>
<b>9.</b>	<b>Kosten und Finanzierung</b>	<b>79</b>
<b>10.</b>	<b>Wissenschaftliche Begleitung des Projekts</b>	<b>80</b>
<b>11.</b>	<b>Anhang: Materialien und Übersichten</b>	<b>81</b>
11.1	Theorieblätter	83
11.2	Spiele und Übungen	94
11.3	Rollenspiele (Regieanweisungen für die Konfliktparteien)	104
11.4	Die Zukunftswerkstatt	114
11.5	Ausbildungsvertrag	115
11.6	Schlichtungsvereinbarung	116
11.7	Abschlußzertifikat	117
11.8	Graphik zum "Anti-Streß-Team"-Projekt	118
11.9	Kurze Chronologie der Ereignisse rund um die Anti-Streß-Team-Ausbildung von 1993-1997	119
<b>12.</b>	<b>Literaturliste mit weiterführenden Empfehlungen</b>	<b>121</b>